

Bedienungsanleitung

FIX-Aufwickler Grundgerät Art.-Nr. 1621

- Direktantrieb mit Ölmotor
- Tot-Mann-Funktion (Beim Loslassen des Hebels bleibt die Trommel stehen)
- Ein- und Auskuppeln über Steuerhebel am Gerät
- Mit 3-punkt Aufhängung (Kat. I)
- Mit Draht- u. Schnurführung
- Stabile Rahmenkonstruktion

Zum Herausziehen und gleichzeitigem Aufwickeln alter Drähte und Heftschnüre sowie Tropfrohre, Schläuche, Netze, Folien und mehr

Passende Trommeln:

Wickeltrommel aus Stahl konisch mit abnehmbarer Alu-Schreibe

Ø 600 Art.-Nr. 1622

Ø 800 Art.-Nr. 1680 (siehe Abbildung)

Ø 1000 Art.-Nr. 1681

Kunststofftrommel Ø 800 Art.-Nr. 1623



Herstellung und Vertrieb:

KME-AGROMAX GmbH · Holderackerstr. 6 · D - 79346 Endingen

Tel. 07642/3233 · www.kme-agromax.de



Sie haben mit dem **FIX-Aufwickler** ein hochwertiges und solides deutsches Qualitäts-erzeugnis erworben. Das Gerät soll Ihre Arbeit erleichtern und stets zu Ihrer vollen Zufriedenheit funktionieren. Damit es so ist und auch lange so bleibt möchten wir Sie bitten unsere Empfehlungen und Hinweise zu Ihrer Sicherheit zu beachten.

Machen Sie sich mit dem Gerät vertraut bevor Sie damit arbeiten.

Wichtiger Hinweis zur StVO

Beachten Sie bei der Fahrt auf öffentlichen Straßen, dass die Rücklichter und Blinker nicht durch das anhängende Gerät verdeckt sind (StVO). Der nachfolgende Verkehr muss die Lichter uneingeschränkt wahrnehmen können.

Fahren Sie auf öffentlichen Straßen nicht mit gefüllter Trommel.

Zum Auf- und Abwickeln können Sie verschiedene Trommeln verwenden:



Konische Wickeltrommel aus Stahl

Art.-Nr. 1622 Ø 600 mm

Art.-Nr. 1680 Ø 800 mm

Art.-Nr. 1681 Ø 1000 mm

Vordere Scheibe abnehmbar

Zum Aufwickeln von Materialien, die in der Regel entsorgt werden müssen wie z. B. Drähte, Heftschnüre, Tropfschläuche

Zur Erstabwicklung von Original-Rollen Tropfrohr gut geeignet

Anbau:

Stecken Sie die Trommel auf die Achse von dem FIX-Aufwickler und sichern Sie diese mit einem Klapstecker.



Kunststofftrommel

Art.-Nr. 1623 Ø 800 mm

Scheibe nicht abnehmbar

Zum Aufwickeln von Materialien, die in der Regel gelagert werden müssen wie z. B. Tropfrohre, Folien, Vlies, Netze, Frolight-Infrarot-Schlauch

Zum Lagern sehr gut geeignet

Anbau:

Stecken Sie zuerst den **Adapter Art.-Nr. 1626** auf die Achse von dem FIX-Aufwickler und befestigen Sie diese mit der beiliegenden Schraube
Stecken Sie nun die Kunststofftrommel auf den Adapter und sichern Sie diese mit dem Federstecker.

Anbau an die Hydraulik

Hängen Sie den FIX-Aufwickler an die 3-Punkt-Aufhängung am Traktor. Sichern Sie die Aufhängung am Unterlenker mit Klappsplinte und am Oberlenker mit dem Klappsplint.

Die Hydraulik-Schläuche sind entsprechend Vor- und Rücklauf sinngemäß anzuschließen.

Rote Steckkupplung = Rücklauf Tank mit Rückschlagventil

Grüne Steckkupplung = Vorlauf

Funktion der Wickeltrommel

Lassen Sie den Traktor zunächst im Leerlauf laufen. Wenn Sie den Bedienungshebel zu sich ziehen, dann läuft die Wickeltrommel rechts herum. Drücken Sie den Hebel in die andere Richtung, dann dreht sich die Rolle links herum. Wenn Sie den Hebel loslassen ist der Kraftschluss unterbrochen. Die Trommel bleibt sofort stehen.

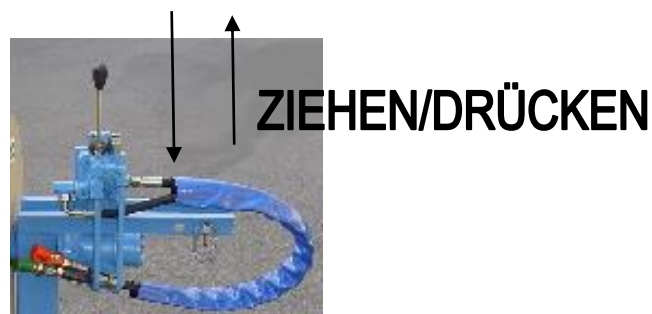
Bei der Einstellung Leerlauf können Sie das Material von Hand abrollen. (Hebel zweimal drücken bis Anschlag)

Herausziehen und Aufwickeln von alten Drähten und Heftschnüre mit der konischen Wickeltrommel

Die alten Weinbergdrähte müssen vor dem Herausziehen von den Pfählen und Reben gelöst sein. Die Drähte sollen nicht festhängen. Befestigungshaken, Halter und Schlaufen sind unbedingt vorher zu entfernen

Dies gilt ebenso für Heftschnüre. Es ist zweckmäßig vorher die Rebenranken wegzuschneiden und abzuräumen. Das Rebholz soll nicht auf dem Boden liegen bleiben. Es besteht die Gefahr, dass dieses erfasst und mitgezogen wird. Die Folge wäre ein Stau an der Drahtführung, verbunden mit häufigen Unterbrechungen, weil das Rebholz beseitigt werden muss.

Hängenbleibende Drähte und Schnüre sollen nicht durch Drehzahlerhöhung frei gezogen werden. Es besteht die Gefahr, dass abgerissene Drähte zurückschnellen und den Bediener verletzen. Siehe Verletzungsgefahr/Sicherheitshinweise.



Inbetriebnahme

Stellen Sie den Traktor mit dem Aufwickler stets so in Fahrtrichtung, dass die Drahtführung mittig in Richtung der Zeilengasse positioniert ist. Die Bedienungsperson steht auf der Seite des Bedienungshebels.



Befestigen Sie die Enden der Drähte eines Drahtrahmens an der Wickeltrommel. Führen Sie jedoch zuerst die zusammengefassten Enden durch die Drahtführung bevor Sie diese durch den Schlitz an der Wickeltrommel stecken bzw. an der Entspannungsleiste befestigen.

Starten Sie den Traktor und schalten Sie die Hydraulik ein.

Steuerhebelfunktionen:

Ziehen = Rechtslauf Drücken = Linkslauf 2 x Drücken über Anschlag = Leerlauf

Wenn der Steuerhebel losgelassen wird, tritt sofort die Totmannfunktion in Kraft und die Wickeltrommel bleibt sofort stehen.

Ein Nachlauf ist nicht möglich, da die Trägheit des Ölmotors als Bremse genutzt wird.

Vermeiden Sie, dass die Wickeltrommel zu voll wird.

Bei überlangen Drahtreihen ist es besser, die Anzahl der Drähte zu reduzieren. Kleine handliche Pakete sind leichter zu handhaben als große schwere Rollen.

Als Faustregel gilt: 1000m Draht 2,5 mm stark = ca. 36 kg

ACHTUNG – VERLETZUNGSGEFAHR / Sicherheitshinweise

Beachten Sie bitte bei der Arbeit unbedingt die Sicherheitshinweise. Tragen Sie Schutzbrille, enganliegende Kleidung und vermeiden Sie Schals.

Greifen Sie **nicht** in drehbare Teile, wenn die Maschine läuft.

Hände weg von der Wickeltrommel, wenn diese läuft und Drähte aufwickelt.

Nicht direkt hinter die Wickeltrommel stehen, die Drähte haben beim Wickelende keine Führung mehr und stehen demzufolge etwas ab. **Stoppen** Sie daher die Wickeltrommel, **bevor** die Drahtenden aus der Drahtführung gleiten.

Bei Störung z. B. Blockade des Einzuges, Griff loslassen und Motor abstellen.

Entladen und Beladen der Konischen Wickeltrommel

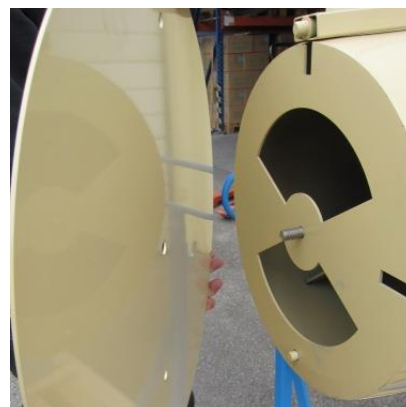
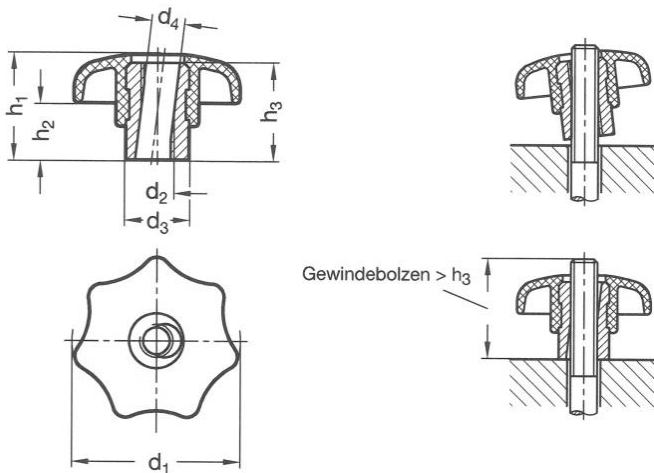
Mit dem Schnellspann-Griff können Sie die vordere Scheibe öffnen und leicht abnehmen. Die Entspannleisten lösen sich und der Draht, Heftschnüre oder sonstiges Material kann einfach abgestreift werden.

Nach der Entleerung setzen Sie die Scheibe wieder auf und fixieren die Entspannleisten.

Setzen Sie nun den Schnellspann-Griff schräg auf den Gewindebolzen. Beim Spannen rastet die Mutter in die Gewindegänge des Bolzens ein. Mit einer geringfügigen Drehung kann jetzt gespannt werden.

Den Schnellspann-Sterngriff setzen wir ein, weil der Griff nach dem Lösen ganz abgezogen und schnell wieder in Spannstellung gebracht werden soll.

Funktionssicherheit ist allerdings nur gegeben, wenn die Spannfläche rechtwinklig zum Gewindebolzen ist.



Wir empfehlen, dass mindestens 2 Personen mit dem Herausziehen und Aufwickeln beschäftigt sind. Denn es lässt sich nicht immer vermeiden, dass z.B. ein Draht am Pfahl wegen vergessener Schlaufe hängen bleibt.

Eine zweite Person kann schnell die Störung beheben und ein effizienter Arbeitsablauf ist eher gewährleistet.

Auf- und Abwickeln von Tropfrohren, Folien, Netzen, Vlies, Frolight-Infrarot-Schläuchen mit der Kunststofftrommel

Entfernen Sie alle Befestigungsmaterialien wie z. B. Klammern, Halter, Haken, Schlaufen, bevor Sie aufwickeln.

Wenn Sie mit dem FIX-Aufwickler während der Fahrt auf- und abwickeln möchten, verwenden Sie die **Gestellerweiterung Nr. 1621.1**. Mit dieser können Sie den Aufwickler um 90° drehen und den Schlauch durch Vorwärtsfahren ablegen. Keine zweite Person ist erforderlich.

Inbetriebnahme

Befestigen Sie das Aufwickelmaterial an der Kunststofftrommel.

Starten Sie den Traktor und schalten Sie die Hydraulik ein.

Steuerhebelfunktionen:

Ziehen = Rechtslauf Drücken = Linkslauf 2 x Drücken über Anschlag = Leerlauf

Wenn der Steuerhebel losgelassen wird, tritt sofort die Totmannfunktion in Kraft und die Wickeltrommel bleibt sofort stehen. Ein Nachlauf ist nicht möglich, da die Trägheit des Ölmotors als Bremse genutzt wird.

Verwenden Sie die konische Wickeltrommel aus Stahl, wenn Sie **Original Rollen Tropfrohr (300 – 500 m Rollen)** abwickeln möchten. Stellen Sie den Hebel auf Leerlauf, damit Sie den Schlauch von Hand abziehen können. Sie können auch hydraulisch abwickeln.

Mit der **Hydraulikstromregelung Nr. 1624** können Sie die Aufwickelgeschwindigkeit stufenlos einstellen

Für folgende Trommeln sind Adapter verfügbar:

Netafim Art.-Nr. 1626

Irritec/Saelens Art.-Nr. 1627

Kunststofftrommel Art.-Nr. 1623

Wartung

Während den Wartungs- und Pflegearbeiten den Aufwickler unbedingt von den Hydraulik-Anschlüssen abkoppeln.

Überprüfen Sie jährlich die Verschraubungen und Befestigungen auf korrekten Halt.

Nach 5 Betriebsstunden Hydraulik-Anschlüsse auf Dichtigkeit prüfen.

Jährlich Hydraulikschläuche auf Dichtigkeit prüfen. Hydrauliköl darf nicht auslaufen und in die Umwelt gelangen.

Technische Daten

FIX Aufwickler Art.-Nr. 1621

Maße: 930(L)x750(B)x1130(H), Gewicht: 63 kg ohne Trommel

Wickeltrommel: max. 140 U/min

Gepüft durch die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft.

Garantiebestimmungen

Prüfen Sie das Gerät bei Anlieferung auf Vollständigkeit des Lieferumfanges. Beanstandungen teilen Sie dem Lieferanten bitte unverzüglich schriftlich mit. Transportschäden bzw. von außen erkennbare Schäden an der Verpackung müssen Sie sofort bei der Spedition geltend machen.

Der Garantieanspruch erlischt nach einer Reparatur durch den Käufer oder Händler ohne Zustimmung des Herstellers. Gleiches gilt auch, wenn fabrikatsfremde Ersatzteile verwendet werden und Schäden auf diese zurückzuführen sind. Die Garantie erlischt bei nicht sach- und bestimmungsgemäßer Verwendung.

Das Gerät ist ausschließlich für den üblichen Einsatz im Wein- Obst- Garten- und Zaunbau gebaut (**bestimmungsgemäßer Gebrauch**). Jeder darüberhinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs- Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen. Das Gerät darf nur von Personen genutzt, gewartet und instandgesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind.

Die Unfallvorschriften sowie sonstige allgemein anerkannte sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und straßenverkehrsrechtlichen Regeln sind einzuhalten.

Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Das Recht des Käufers, Ansprüche aus Mängeln geltend zu machen, verjährt in allen Fällen vom Zeitpunkt der rechtzeitigen Rüge an in sechs Monaten.

EG – Konformitätserklärung

entsprechend der EG Richtlinie 2006/42/EG

Wir, die Firma

KME-AGROMAX GmbH - Gerätebau
Holderackerstr. 6
D - 79346 Endingen am Kaiserstuhl

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt

FIX-Aufwickler Art.-Nr. 1621

auf das sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.

Endingen, den 30.11.2022



Elke Müller, Geschäftsführerin